

Digitalisierungsbericht 2021 des Dezernates II der Stadtverwaltung Bad Kreuznach

Das Dezernat II des **Bürgermeisters Wolfgang Heinrich** umfasst 2021 die Bereiche Kämmereiamt, Beteiligungsmanagement für die städtischen Beteiligungen (BGK, SWK, BAD, DLK, GUT, Gewobau), Stadtkasse, Abwasserbeseitigungseinrichtung, Bauhof, Gesellschaft für Beteiligungen und Parken in Bad Kreuznach mbH, Betriebsgesellschaft für Schwimmbäder und Nebenbetriebe mbH Bad Kreuznach, Dienstleistungsgesellschaft für Badewesen und Freizeitanlagen mbH Bad Kreuznach, Gesundheit und Tourismus GmbH.

Digitalisierung bezeichnet im engeren Sinn das Umwandeln von analogen Werten in digitale Formate. Diese Daten lassen sich informationstechnisch verarbeiten. Im weiteren Sinn steht Digitalisierung für die digitale Transformation von Kommunikation, Produktion, Infrastrukturmanagement und Administration.

In diesem weiteren Begriffsverständnis ist der Stand der Digitalisierung in allen Organisationsbereichen darzustellen und sind weitere Ziele und zielführende Maßnahmen der Digitalisierung zu entwickeln.

Bürgermeister Wolfgang Heinrich bedankt sich herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bereich seines Dezernates für die umfangreichen Digitalisierungsmaßnahmen, die im Folgenden kurz zusammengefasst sind:

1. Kämmereiamt

Das Kämmereiamt bei der Stadtverwaltung hat einen elektronischen Rechnungsworflow der Fa. 2charta eingeführt. Das Programm ermöglicht den Empfang von elektronischen Rechnungen.

Die Bearbeitung der Rechnung bis zur Auszahlung erfolgt dabei komplett digital. Das Programm soll zu einem späteren Zeitpunkt als DMS für die gesamte Stadtverwaltung eingesetzt werden.

Des Weiteren wird das Ratsinformationssystem more!rubin für den kompletten Ablauf der Finanzausschusssitzungen genutzt.

Für interessierte Mitarbeiter des Kämmereiamtes wurden Homeoffice Arbeitsplätze bereitgestellt.

2. Stadtkasse

Die Stadtkasse hat in den letzten Jahren folgende drei Digitalisierungsprojekte umgesetzt:

- Umstellung auf Electronic-Banking-Software (S-Firm): Diese Software ermöglicht der Stadtkasse die digitale Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Geplant ist zwischenzeitlich der Umstieg auf die aktuelle Version.
- Einführung automatisierter Zahlungsabgleich: Eine automatische Belegeinlesung in das Buchhaltungsprogramm (NSYS) in Kombination mit SFIRM ermöglicht eine schnelle Zuordnung von Zahlungen. Dazu erstellt das Programm auf Basis von

Referenznummern Vorschläge, welche Zahlungseingänge welchen offenen Positionen zuzuordnen sind. Mitarbeiter überprüfen lediglich die Zuordnung und bearbeiten Fälle von fehlenden Referenzen. Um die Automatisierungsquote weiter zu erhöhen, steht die Stadtkasse im ständigen Austausch mit den Fachabteilungen, um die Referenzen anzupassen.

- EC-Cash: Dem Kunden wird ermöglicht, seine rückständigen Forderungen per EC Karte zu zahlen.

Zudem läuft derzeit ein Projekt zur Automatisierung von Arbeitsabläufen in NSYS. Ziel des Projektes ist es, verschiedene bisher manuell und nacheinander durchzuführende Arbeitsschritte in einer Programmierung zu hinterlegen (z.B. Abbuchungs-, Mahn- und Vollstreckungsläufe). Nach der Implementierung kann dieses Programm dann selbstständig in der Nacht diese Sequenz an Arbeitsschritten durchführen. Dies würde eine erhebliche Arbeitszeitsparung ermöglichen. Für die Umsetzung wird aktuell auf ein Upgrade der Software gewartet. Überdies müssen entsprechende Kapazitäten zur Programmierung eingeplant und zur Verfügung gestellt werden.

3. Bauhof

Der Bauhof verzeichnet folgende Digitalisierungsfortschritte:

- Einführung des Systems „Kommunale Betriebe“: hierzu wird derzeit ein Kostenvoranschlag erstellt und die Möglichkeiten der Umsetzung geprüft. Ziel des Systems ist eine digitale Auftragsabwicklung. Hierbei werden von den Arbeitern direkt vor Ort die maßgeblichen Daten (Material, Maschinen, Stunden) in ein Tablet eingegeben und in das Buchhaltungs-/Rechnungssystem überspielt. Die bisher anfallende händische Tipparbeit für die Erstellung der Rechnungen entfällt.
- Einführung des Systems der E-Rechnung sowohl für eingehende als auch ausgehende Rechnungen; digitale Versendung der Rechnungen (z.B. im PDF-Format).
- Nutzung eines digitalen geographischen Informationssystems (GIS). Der Bauhof nutzt CosVega. Es handelt sich um ein Informationssystem, aus dem Katasterauszüge entnommen werden, um Grundstücksgrenzen genau zu bestimmen.
- Nutzung eines digitalen Wetterinformationssystems. Der Bauhof nutzt das Verfahren der Firma dtn. Es wurden drei spezifische Meldestellen in Bad Kreuznach eingerichtet, um genaue Daten zu den Straßenverhältnissen im Winter zu erhalten. Das Streckennetz der Streustrecken ist in diesem System hinterlegt, um Gefahrenstellen besser erkennen zu können. Drei Mal täglich werden digitale Berichte erstellt. Eine permanente Überwachung der Wetterdaten ist auf dieser Plattform sichergestellt.
- Homeoffice: Von sechs Mitarbeitern im Verwaltungsbereich wurde für fünf Personen die Möglichkeit des Homeoffice geschaffen. Diese Möglichkeit wird rotierend in Anspruch genommen.
- Einführung eines neuen Funksystems. Zurzeit wird das Funksystem auf eine neue Variante umgestellt. Es handelt sich um eine digitale Variante mit verbesserter Sprachqualität.

4. Gesundheit und Tourismus GmbH (GuT)

Für die GuT ergeben sich folgende Digitalisierungsfortschritte:

4.1. Allgemeine Verwaltung

4.1.1. Personal

Die gesamte Zeiterfassung und Personalbuchhaltung erfolgt über die von den Stadtwerken bereitgestellten Softwarelösungen. Die Zeiterfassung, Urlaubskartei, Abwesenheitserfassung etc. erfolgt digital über eine Chipkartenlösung.

4.1.2 Buchhaltung

Finanz- und Bilanzbuchhaltung sowie deren Datensicherung sind über einen Dienstleistungsvertrag mit den Stadtwerken geregelt. Alle Eingangsrechnungen werden eingescannt und können papierlos archiviert werden. Die Ausgangsrechnungen werden derzeit noch nicht eingescannt, sondern nur auf Papier archiviert. Die offenen Posten werden digital abgerufen. Auch Kontoauszüge des Geschäftskontos werden digital abgerufen und ausschließlich digital archiviert. Die Kommunikation mit dem Wirtschaftsprüfer und dem Finanzamt erfolgt digital. Das Mahnwesen ist digitalisiert (Abruf offener Posten).

Maßnahme: Vollständige Umstellung des Rechnungswesens auf papierlose Archivierung. Hierzu ist zum einen der Workflow in Kooperation mit den Stadtwerken auszubauen (Zukauf weiterer Leistungsbausteine des Softwareanbieters).

4.1.3 EDV-Infrastruktur

Die GuT verfügt über einen Server mit redundanter Festplattensicherung und Firewall. An den Server sind im Netzwerk 19 Arbeitsstationen angeschlossen. Zudem erfolgt eine ergänzende Sicherung über RDX-Datenbänder, die physikalisch getrennt aufbewahrt werden. Durch ein virtuelles Abbild des Servers ist die Restrukturierung bei Hardwareversagen in kurzer Zeit möglich.

Die Datenleitung wird von Vodafone bereitgestellt und bietet Bandbreiten von 51,3 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload. Tatsächlich: 38 Mbit/s und 7,5 Mbit/s.

Maßnahme: Aufwertung der Datenverbindung (kann derzeit von Vodafone nicht angeboten werden).

4.1.4. Hardware- Ausstattung

Die Arbeitsstationen (Clients) sind zwischen 2 und 12 Jahre alt. Alle Arbeitsbereiche wurden mit Bildschirmen ausgerüstet, die videokonferenzfähig sind.

Maßnahme: Alle PCs werden im Jahr 2021 auf einen einheitlichen aktuellen Stand gebracht, was die zentrale Pflege der Software erleichtert.

4.1.5. Software

Die Microsoft-Software (Office) wird über die Office 365-Cloud zentral bereitgestellt.

4.1.6. Mobiles Arbeiten

Über VPN-Channel wird mobiles Arbeiten ermöglicht und erlaubt. Die Nutzung des Netzwerkes ist im Rahmen der individuellen Zugriffsrechte möglich.

4.1.7 Kassensysteme

Digitale Kassen in der Reservierung Crucenia Gesundheitszentrum (Systemlösung Firma TAC) und in der Tourist-Information. Beide verfügen nicht über Schnittstellen zur Buchhaltung. Kasse Firma TAC ist Computerkasse. Nachrüstung Technischer Sicherheitseinrichtung gemäß KassenSichV (manipulationssichere Protokollierung aller Transaktionen) erfolgt im Gesundheitszentrum 2021 (umgesetzt Februar 2021). Frist für die Kasse Tourist-Information läuft bis Ende 2022. Neue Kasse muss angeschafft werden.

Maßnahme: Neues Kassensystem Tourist-Information. Möglichkeit Schnittstellen zur Buchhaltung prüfen und ggf. herstellen. Neuanschaffung TI nur mit schnittstellenfähiger Kasse.

4.2. Facility Management

4.2.1 Mess-, Steuer-, Regeltechnik

Heizung und Lüftung des Komplexes Haus des Gastes/ Crucenia Gesundheitszentrum werden über eine zentrale Steuerung geregelt.

4.2.2 Lichtsteuerung

Die Lichtschaltung im Crucenia Gesundheitszentrum wird im Bereich der Flure und Verkehrswege durch eine Lichtsteuerung geregelt.

4.2.3 Zugangskontrolle

Der Zugang zum Haupteingang Haus des Gastes und zum Gesundheitszentrum erfolgt über Chipkarte.

Maßnahme: vollständige Umstellung des Zugangs auf Chipkartensystem. Eliminiert das Problem des Schlüsselverlustes. Verlorene oder unautorisierte Karten werden einfach gesperrt. Auch die Problematik der Zugänglichkeit des Gebäudes bei Teilnutzungen (Studio) kann so gut geregelt werden.

4.2.4 Brandmeldeanlage

Die Brandmeldeanlage ist digital auf die Rettungsleitstelle Rhein-Nahe aufgeschaltet.

4.2.5 Sicherheitsanlage (Einbruchsmeldung)

Die Sicherheitsanlage, die alle Außentüren sichert bzw. über ein flächendeckendes System von Bewegungsmeldern verfügt, ist auf die Netzwerkleitstelle Simmern aufgeschaltet und verfügt über eine automatisierte Scharf-Unscharfschaltung.

4.2.6 Gaswarnanlage

Die Gaswarnanlage wird auf die Rettungsleitstelle Simmern aufgeschaltet. Automatische Abschaltung von Heizung und Gaszufuhr bei Warnanzeige.

Maßnahme: Nachrüstung einer optischen und akustischen Alarmierung im Besucherbereich.

4.2.7 Telefonanlage

Soweit nicht über Glasfaser ist die Telefonanlage über Voice-IP vernetzt. (T-online Digi-Box).

4.2.8. Aufzugsnotruf

Digitale Aufschaltung des Aufzugsnotrufes auf die zentrale Leitstelle der Firma Kone (24—Stunden-Vertrag Personenbefreiung).

4.2.9. Digitales Notrufsystem

Die Therapeuten und die Personal GZ verfügt über ein digitales Notrufsystem zur Alarmierung bei Notfällen. Das Notrufsystem Behinderten-WC ist auf die Netzeitstelle Simmern aufgeschaltet.

4.3. Tourismus- und Stadtmarketing

4.3.1 Gästebeitrag

Gästebeiträge werden derzeit nur mit Standardsoftware bearbeitet. Erhebung erfolgt bei den Beherbergungsbetrieben in Papierform. Papier wird bei den Beherbergungsbetrieben archiviert.

Maßnahme: Einführung digitale Gätekarte. Einbuchung im Beherbergungsbetrieb über Browser, Ausdruck einer Gätekarte. Rechnungsstellung durch GuT aufgrund der Buchungen digital. Rechnungen gehen per Schnittstelle direkt an die Buchhaltung. Angebot liegt vor. Abstimmung mit Ordnungsamt wegen gleichzeitiger Erfüllung der melderechtlichen Anforderungen. Um Mitwirkung der Beherbergungsbetriebe muss geworben werden.

4.3.2 Tourismusbeitrag

Separate Bearbeitung mit Standardsoftware. Rechnungsversand, Rechnungskopien auf Papier an Buchhaltung.

Maßnahme: Bei Fortsetzung der Beitragserhebung Einbindung in die Buchhaltungssoftware, keine Extrabuchungen mehr nötig. Digitale Archivierung. Angebot liegt vor. Umsetzung für einjährige Erhebung unwirtschaftlich.

4.3.3 Internet/ Tourist-Information

- Websites www.bad-kreuznach-tourist.de angeschlossen an Buchungssystem, Informationssystem (Veranstaltungen, POI), Prospektbestellsystem der Rheinland-Pfalz-Touristik GmbH. Datenschutzkonformes Modul zur statistischen Auswertung der Seitennutzung (kein google-analytics).
- Alle Wanderwege digital bei outdooractive erfasst. Werden von hier auf überregionale Plattformen eingespeist.
- Online- Veranstaltungskalender wird von der GuT gepflegt.
- Modul für Online-Fahrradverleih.
- Online-Ticketverkauf über die Ticketsysteme: adticket und ticketregional
- Infotermin für Kund*innen der Tourist-Information im Foyer Haus des Gastes (Stele) mit Zugang zu Internetseiten touristischer Angebote

- Buchung, Auftragsbestätigung und Abrechnung von Gästeführungen, Pauschalen und Gruppenangeboten derzeit mit Standardsoftware

Maßnahme: Aufstellung weiterer Infoterminals am Bahnhof (Radstation) und evtl. im Stadtteil Bad Münster am Stein

Maßnahme: Souvenirs und Geschenkgutschein im Online-Shop anbieten

Maßnahme: Implementierung Online-Management Gästeführungen/Gruppenangebote (Orga, Auftrag, Rechnung und Übermittlung an Buchhaltung digital)

4.3.4 Social Media

GuT unterhält social media Kanäle in

- facebook
- Instagramm
- Youtube

4.3.5. Stadtmarketing City-Gutschein

City-Geschenkgutschein wird derzeit als hardcopy produziert und an vier Ausgabestellen verkauft. Die Geschäfte liefern die eingelösten Gutscheine bei der GuT ab, werden manuell eingebucht, Nummernkreise werden auf excel-Tabellen erfasst und ausgetragen.

Maßnahme: Digitaler Einkaufsgutschein (Chipkarte), über Browser im Geschäft zu kaufen. Umsätze kommen direkt in die Buchhaltung. Auszahlungen ebenso. Angebot liegt vor. Akquise von Geschäften ist erforderlich.

4.4. Crucenia Gesundheitszentrum

Das TAC-Programm ist eine Komplettlösung für Kundenmanagement und verfügt über folgende Module:

1. EDV-gestützte Buchung und Planung von medizinischen Anwendungen (z.B. für Kuren, Privatanwendungen, Anwendungen von Pflichtversicherten, Anwendungen der Berufsgenossenschaften).
2. EDV-gestützte Buchung und Planung von Wohlfühlangeboten.
3. Verwaltung und Verkauf von Wert- und Leistungsgutscheinen.
4. Verwalten einer Patientenkartei.
5. Abrechnung aller Rezepte mit Privatversicherten und mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften.
6. Führen eines Personaleinsatzplanes.
7. Reservierungsmöglichkeit von Pauschalarrangements.
8. Verwalten von Kursen.
9. Auswertung von verschiedenen Statistiken (Umsatzstatistik, Behandlungsstatistik, Gutscheinstatistik, Herkunft von Patienten, Anteil M/W, etc.).

Maßnahme: Direkte Rechnungsschnittstelle zur Buchhaltung, falls im System darstellbar.

Maßnahme: Einrichtung eines Online-Web-Shops für den Verkauf und die Reservierung von Wohlfühlangeboten. Dieser sollte dann auf der Homepage integriert sein. Technisch möglich. Angebot liegt vor.

4.5. Saline

4.5.1. Soleaufbereitung digital mit Leitrechner, Störungsmeldungen laufen zur Endleitstelle Simmern.

4.5.2. Gradierwerk 9

4.5.3 Materialwirtschaft (Bestellwesen, Workflow, Schnittstelle zur Buchhaltung) komplett bei Stadtwerken digitalisiert.

Maßnahme: Heizungsanlage mit neuer Mess-, Steuer- und Regeltechnik (in Vorbereitung, Contracting), Störmeldung der Heizung wird auf Netzleitstelle aufgeschaltet.

5. Kreuznacher Badgesellschaft (BAD), Kreuznacher Dienstleistungsgesellschaft (DLK)

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2005	BAD		Kassensystem Bäderhaus mafis (eccos pro)	
2005	BAD	Reservierung/Terminierung von Wellnessbehandlungen Bäderhaus (TAC)		
2009	BAD		Kassensystem ct, Grotte,Hallenbad mafis (eccos pro)	
2009	BAD	Einführung Webshop Gutscheinverkauf, Bäderhaus, ct, Grotte (TAC)		
2009	BAD	Einführung Geldwertkarte Bäderhaus, ct, Grotte, mafis (eccos pro)		
2017	BAD	Einführung Nahecard Bäderhaus, ct, Grotte, HB, mafis (eccos pro) und TAC		
2017	BAD	Online-Buchung und Online-Käufe über Adticket und reservix.de sowie in Kombination mit Hotelbörsen über spa-dich-fit.de (Bäderhaus)		
2018	BAD	Online-Buchbarkeit von Massagen und Anwendungen im Bäderhaus (Webshop), TAC		
2019	BAD	Partnershop für Hotels im Webshop für Gutscheinverkauf Bäderhaus und ct (TAC)		
2019	BAD	Anschaffung Geldautomat (Postbank), ct (Inbetriebnahme Anfang 2020)		
2020	BAD	Online-Tickets für Eintritt ct (TAC)		
2020	BAD	Online-Reservierung Massageliege ct (TAC)		
2020	BAD	Reservierung Kurse Salzgrotte (TAC)		
2020	BAD	Einführung Nahenet für Besucher ct		

6. Gesellschaft für Beteiligungen und Parken in Bad Kreuznach mbH (BGK)

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2011	BW		Anmeldung am elektronischen Handelsregister	
2012	BW		Ready4Risk (kosy) Portal zur Risikoerfassung und -bewertung	
2018	BW		Budgetüberwachung (kosy) per interaktivem Webdash	
2020	BW		Versand Unterlagen AR BGK/BAD/DLK digital (teilweise)	
ab 2021	BW		Nutzung des städtischen Ratsinformationssystems zum Einstellen von Unterlagen zu Aufsichtsratssitzungen (geplant, derzeit in Abstimmung)	
ab 2021	Enwi	EEG-Einspeiserportal	EEG-Einspeiserportal	
Mitte 90er	HAF		Einführung Dokumenten-Management-System (Archivierung)	
2002	HAF		Umstellung auf SAP / IS-U (einheitliche Unternehmenssoftware, Start 01.01.2003), damit verbundene Einführung automatischer Zahlungseingangsverarbeitung und elektronische Eingangsrechnungsverarbeitung	Auswirkung: Personaleinsparung
2014	HAF		Umstellung von SAP / IS-U auf Scheupen (Start 01.01.2015, erste JVA 2016 für 2015)	Grund: hohe Kosten für IS-U durch gesetzl. Anforderungen und halbjährliche Formatwechsel, Auswirkung: niedrigere Kosten / Entlastung der Mitarbeiter
2017	HAF		Umstellung von SAP Core auf Inplast und Diamant (Fibu, Start 01.01.2018), damit einhergehend Einführung mobile Workforce im technischen Bereich	Grund: hohe SAP-Kosten und Lizenzprobleme, Auswirkung: Steigerung Arbeitseffizienz
2016	HAF		Betriebshandbuch (BHB) Verfahrensanweisungen, Richtlinien, Org-Anweisungen, Organigramme, Stellenbeschreibungen etc.	
2018	HAF		Rechnungsfreigabe (Windream)	
2018	HAF		Ausschreibungsplattform (AFI)	
2020 ff	HAF		Umstellung elektronisches Archiv (Posteingang, Verträge, Einkaufsakte)	
ca. 1990	HAT	Normen	Normen (VDE)	

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2000	HAT		Netz- und Schutzberechnung 20 kV Netz (Power factory)	
2000	HAT	Netzanalyse	Netzanalyse (Eberle PQ-Box)	
2007	HAT	GIS	GIS (NorGIS, Fal NorBIT)	
2016	HAT		GDR/M technische Dokumentation (K3V - Fa. BIK Anlagenbau	
2018	HAT		Tiefbau- und Leitungsplanung (California pro)	
2018	HAT		Instandhaltungs- und Wartungsplanung (SLT-Inplast)	
2019	HAT		Netzberechnungsprogramm PV-Anlagen (Venios)	
2020	HAT	Immissionsschutz - 5. BlmSchV (ESM)		
2020	HAT	Last- und Energiedatenmanagementsystem	Last- und Energiedatenmanagementsystem (Load Manager / Lastgänge)	
2021	HAT		Online-Planauskunft (MGC-Planauskunft, Fa. Mettenmeier) aktiv ab ca. Mai	
2021	HAT		Netzberechnungsprogramm Gas/Wasser (Stanet - Ing. Büro Büttner), Auswahlverfahren, für 2021 im Budget	
ab 2021	HAT	Smart City (LoRaWan)		
ab 2021	HAT		elektronisches Fahrtenbuch (carsync)	
2015	HAV	Nahenet Carsharing mit digitaler Buchungs-plattform		
2015	HAV	Nahenet WLAN Innenstadt und ausgewählte Plätze		
2015	HAV	Zählerstandsmeldung via Internet und whatsapp		
2016	HAV	Einführung Nahecard mit Bonusprogrammen		

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2016	HAV	Einrichtung Kundenportal mit umfangreichen Serviceangeboten		
2017	HAV	Einführung Naheapp mit beliebten Funktionen für Stadt und Umland		
2018	IT		Einführung GINA-Verschlüsselungssystem (seppMail)	
2019	Komm.	Schaffung digitale Spendenplattform für Vereine und Institutionen		
2020	Komm.	Schaffung Fanpage "Wir sorgen für Bad Kreuznach" auf Facebook und Instagram		
2020	Komm.	Mitarbeiterzeitschrift von Print auf Digital umgestellt		
2020	Komm.	Digitalisierung Sponsoringanfragen von Vereinen (Erstellung digitales Formular)		
2021	Komm.	Start Changers App zum Klimaschutz der Region		
2021	Komm.	Neue Unternehmensgruppen-Homepage (Zusammenführen von acht Homepages wie SWK, Parken, Bäder zu einer digitalen Plattform/Website)		
2013	Netze		Wasserleckortung (Datalogger)	
1997	P+R		Zeit-/Urlabskontrolle (Novatime)	
2004/2011	P+R		ADP Paisy (Entgeltabrechnung Austausch Daten SV-Träger (Steuermerkmale); Einführung 2004 ITSG /Dacota/Elskomfort/snet comfort Austausch/Abfrage der Daten beim Finanzamt; Einführung 2011 Elster)	

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2009	P+R		Einführung elektronische Übermittlung von Daten der Entgeltabrechnung an ZVK	
2010	P+R		Einführung Software4you zur Personalplanung	
2012/2013	P+R		elektronische Abfrage von Einwohnermelddaten auf Ewois, genutzt durch Forderungsmanagement	
2012/2013	P+R		elektronische Abfrage von Grundbuchdaten, elektr. Grundbuchverfahren	
2013	P+R		DB-online-Portal (Ticketbuchungen, Dienstreisebuchungen)	
2013/2014	P+R		ADP travel advance (Reisekosten- und Entgeltabrechnung)	
2014	P+R		SAM Arbeitssicherheit (Sicherheitsunterweisungen, Unfallanzeigen, seit 2020 auch Verbandbuch)	
2016	P+R		Einführung Kosy Enterprise zur Leistungsbeurteilung / Leistungszulage	
???	P+R		Genocash (Bankprogramm zur Gehaltszahlung)	
???	P+R		BABV online (Tool zum Ausfüllen von Ausbildungsverträgen)	
???	P+R	Eligo (Tool der Netzwerkpartner zur Durchführung von online-Einstellungstests für Auszubildende)	Eligo (Tool der Netzwerkpartner zur Durchführung von online-Einstellungstests für Auszubildende)	
2020	P+R		ADP/epayslip (elektronische Verdienstabrechnung / Entgeltabrechnung)	

Zeitraum	Bereich	Ziel: Kundenservice verbessern	Ziel: IT interne Abläufe verbessern	Begründung/Auswirkung
2020	P+R		Jobrad-Portal (Dienstrad-Leasing, Entgeltumwandlung)	
2022/2023	P+R	geplante Einführung eines Personalmanagementsystems hin zu MSS/ESS inklusive Bewerbermanagementsystem und Talentmanagementsystem	geplante Einführung eines Personalmanagementsystems hin zu MSS/ESS inklusive Bewerbermanagementsystem und Talentmanagementsystem	
2015	Parken	bargeldloses Zahlen an Kassen- und Parscheinautomaten (designa/paybyphone/girocard)		
2016	Parken	Parkleitsystem (designa)		
2019	Parken	Kennzeichenerfassung		
2019	Parken	optische Auslastungerfassung PP Neurupiner Platz		
2007	WG		Grundwasserstände (Aqua-Info)	
2007	WG		Wasseranalyse (Aqua-Info)	
2007	WG		Anlagendaten (Aqua-Info)	
2010	WG		Datenlogger Grundwasserstände (Aqui-Pro)	
ca. 2005	WG/HT		Schriftverkehr/Protokolle/Pläne L-Pfad	
2010	WG/HT		Mailverkehr (L-Pfad)	
ab ca. 97	WG/HT/ BAD		Diverse Leitsysteme mit Archiven	

7. Abwasserbeseitigungseinrichtung

Kläranlage und Kanalsystem

Fernwirktechnik

Kläranlage Bad Kreuznach: Fa. IDS, System High-Leit: Verbindungen mit LWL, komplette Steuerung und Dokumentation digital, alle Messungen, Schieber, Pumpen, Zentrifugen, Rührwerke, Faulbehälter, Gasbehälter, Turbine, Belüftungen, etc. können von der Leitwarte aus angesteuert werden und die daran angeschlossenen RÜB und Pumpwerke: Fa. IDS, System High-Leit: Datenübertragung zu den RRB und RÜB im Stadtgebiet, Fehlermeldungen, Betriebsmeldungen, teilweise Steuerung von der Leitwarte der KA möglich und Fa. Mertens und Schneider, GPRS, Eigenentwicklung:

Datenübertragung zu den Pumpstationen im Stadtgebiet, Fehlermeldungen, Betriebsmeldungen, teilweise Steuerung von der Leitwarte der KA möglich

Kläranlage Ebernburg: Fa. Kleinknecht, System Phönix Contact, komplette Steuerung und Dokumentation digital, alle Messungen, Schieber, Pumpen, Zentrifugen, Rührwerke, Belüftungen, etc. können von der Leitwarte aus angesteuert werden und die daran angeschlossenen RÜB und Pumpwerke: Fa. Kleinknecht, System Phönix Contact:

Datenübertragung zu den Pumpstationen, RRB und RÜB im Bereich der alten VG BME, Fehlermeldungen, Betriebsmeldungen Kläranlage Hallgarten: Fa. Kleinknecht, System Phönix Contact: Teil-Steuerung digital, alle Messungen, Pumpen, Belüftungen, etc.

Alle Meldungen von KA Ebernburg, KA Hallgarten und den Pumpstationen, RRB und RÜB werden auch nach KA Bad Kreuznach weitergeleitet.

Betriebstagebücher

Betriebstagebuch Kläranlage Bad Kreuznach: Kollotzek, Version 9.9,

Betriebstagebuch Kläranlage Ebernburg: Kleinknecht, System Optum,

Betriebstagebuch Kläranlage Hallgarten: Kleinknecht, System Optum.

Die Betriebstagebücher müssen als Überwachung der Leistungsfähigkeit der Kläranlagen und des Kanalnetzes geführt werden. Es werden die Daten der Zulaufmessung und der Ablaufmessung, alle Online-Messungen und Laborwerte für N, P und TOC, absetzbare

Stoffe, TV-Befahrungen und Sanierung etc. im Bericht eingetragen und jedes Jahr an die Aufsichtsbehörde gemeldet.

Heizungssystem

Kläranlage Bad Kreuznach: Fa. Kieback & Peter, System Neutrina GLT, Steuerung des Heizsystems mit der Heizungsanlage (eigenes Faulgas), Verteileranlage für über 10 Heizstränge, Wärmemenge der Abwärme der Turbine, Wärmepuffer, etc. Kanalsystem komplett: Kanal-TV-Befahrung: IBAK. Das Kanalsystem wird mit einer TV-Kamera inspiziert, die alle Daten digital aufzeichnet. Anschließend werden diese Daten in das Programm IBE eingelesen und weiterverarbeitet.

Verwaltung

Bearbeitung der TV-Daten und Bewertung: IBE. Mit dem Programm werden die Kanäle „bewertet“ nach Bauzustand, hydraulische Leistungsfähigkeit, Wasser- oder Heilquellschutzgebiete sowie Lage in der Örtlichkeit. Hieraus werden erarbeitet die Sanierungserfordernisse und die Art der Sanierung mit einem BewertungssystStart!2021em. Kanaldatenbank mit graphischer Darstellung, Luftbilder, Kataster, etc.: COSVega Verwaltung der Kanäle und des Katasters in einer graphischen Datenbank. Integriert sind auch Luftbilder und Liegenschaftsdaten. Die Daten können auch über Laptop und Tablet gelesen werden, über Handy soll es noch diesen Monat erfolgen. Rechnungsworkflow, digitale Rechnungsbearbeitung: 2Kata. Das Programm kann digital versendete Rechnungen direkt verarbeiten, ebenso die PDF-Formate. Die Bearbeitung der Rechnungen erfolgt vom Rechnungseingang bis zur Auszahlung digital. Grundlagenbescheide: m2dat. Komplette digitale Bearbeitung der Grundlagenbescheide, aber noch Versand mit der Post. Wirtschaftsplan: ABWPlus. Planung und Bearbeitung des Wirtschaftsplans der Abwasserbeseitigungseinrichtung, Abrechnung der geleisteten Stunden. Abrechnung: Microsoft Dynamics NAV. Bearbeitung und Verarbeitung der Kosten nach Kostenstellen, Sachkonten oder Bauprojekten oder sonstigen Investitionen. Sitzungsprogramm für die Ausschüsse und Stadtrat: more!rubin. Vorlage für die Ausschüsse und den Stadtrat werden digital aufgestellt weiterverarbeitet. Ausschreibungs- und Abrechnungsprogramm für Bauarbeiten: ITWO. Mit diesem Programm werden die Leistungsverzeichnisse zur Ausschreibung von Bauarbeiten aufgestellt, elektronisch veröffentlicht, das Angebot der Firmen elektronisch abgeben, Preisspiegel erstellt und die Abrechnung erfolgt auch damit. Erstellung von Bau- und Bestandsplänen: autocad. Mit dem Programm können die Kanalprojekte geplant und die Leitungen der anderen Versorger in einem Plan vereint werden.

Planung für die kommenden Jahre

Die Buchhaltung soll komplett digitalisiert werden zum Jahreswechsel 2021 auf 2022, DMS mit E-Akte, Portal für die Bürger zur Eingabe der Verbrauchswerte der Gartenwasserzähler, elektronischer Versand der Gebührenbescheide, Bürgerkonto.